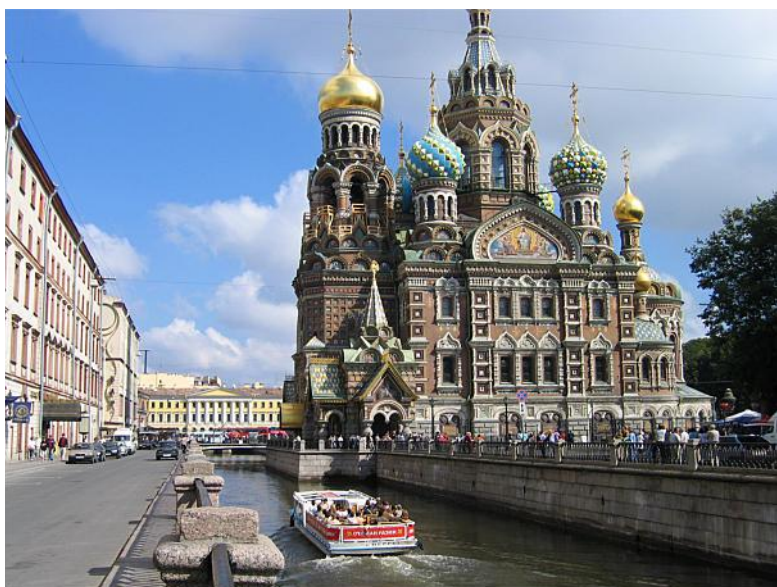


MULTIVISIONSSCHAU Den Osten erleben

Multivisionsschau: Den Osten erleben; mit dem Wohnmobil durch Russland und die Ukraine

Was muss man mehr bewundern - den Mut, den Kollege Ernst Pauler und seine Frau Bärbel bewiesen haben, als sie diese Reise machten oder die fantastischen Bilder und Videosequenzen, die sie uns im Konferenzraum des BPFi vorführten. Denn auch wenn die beiden mit anderen Wohnmobilenthusiasten sich zu einem Konvoi zusammengeschlossen hatten, war die Fahrt durch dieses riesige Reich mit seinen verschiedenen Völkergruppen und den daraus resultierenden Sprachschwierigkeiten, mit den eingeschränkten Möglichkeiten, außerhalb großer Städte medizinische oder technische Hilfe zu bekommen und den Unwägbarkeiten in Hinblick auf das Verhalten der Bevölkerung ein Wagnis, dem sich nicht jeder gestellt hätte.

Es waren einmalige Aufnahmen, die wir zu sehen bekamen, und damit ist nicht nur die Qualität gemeint. Wer selbst schon einmal dieses Land bereist hat, kennt St. Petersburg und Moskau, hat von dort einige Ausflüge unternommen und ansonsten das Land von einem luxuriösen Flussschiff aus gesehen. Doch wer erlebte einen Sonnenuntergang über der russischen Steppe, die heruntergekommenen Dörfer, das Strandleben am Schwarzen Meer



oder das Denkmal für die Schlacht um Stalingrad - und das alles meist nur über Straßen zu erreichen, die diesen Namen nicht verdienen. Durch Schlamm und über Schotter, vorbei an trichtertiefen Schlaglöchern bei Regen und tropischer Hitze haben Bärbel und Ernst Pauler das alles im wahrsten Sinne des Wortes "erfahren". Und sie haben dabei auch die Freundlichkeit der Menschen kennengelernt und ihre Bereitschaft, Fremde aufzunehmen und ihnen zu helfen.

Mit den eindrucksvollen Bildern und mit dem von Bärbel und Ernst Pauler gesprochenen Begleittext wurden uns zwei fremde Länder in großartiger Weise nahe gebracht. Und wir hoffen sehr, dass sie ihr Versprechen, uns ihre Reise durch Kanada und Amerika auch noch einmal vorzuführen, einhalten werden.

-wd-